



## Asbest Bohrungen mit der STÜKEN-Absaugvorrichtung: Schnell, einfach, sicher

Jahrzehnte lang galt Asbest als Wunderfaser. Hitze- und säurebeständig, von großer Festigkeit, hervorragend isolierend, langlebig – mit diesen Eigenschaften konnten sich die multifunktionalen Mineralien schnell in vielen Bereichen durchsetzen. Heute ist Asbest offiziell als Gefahrgut deklariert und darf seit 2005 EU-weit weder hergestellt noch verwendet werden. Der Grund: Die extreme Gesundheitsgefährdung beim Umgang und Bearbeiten.

Trotzdem gibt es Situationen, in denen asbesthaltige Materialien bearbeitet werden müssen, z. B. beim Umsetzen von Maschinen auf asbesthaltigem Estrich. Hierfür hat STÜKEN eine patentierte Lösung entwickelt: die STÜKEN-Absaugvorrichtung für absolut staubfreien, gefahrloses Trockenbohren im Innenbereich. Geprüft und zugelassen von dem Berufsgenossenschaftlichen Institut für Arbeitsschutz (BGIA) bietet die STÜKEN-Absaugvorrichtung größtmöglichen Schutz. Unser Verfahren ist als Trockenbohrverfahren für Abbruch-, Sanierungs- oder Instandhaltungsarbeiten in das „BGI 664-Verzeichnis geprüfter Arbeitsverfahren mit geringer Exposition gemäß Nr 2.10 Abs. 8 TRGS 519“ unter dem Verfahrensnamen BT 23 aufgenommen und freigegeben worden. Ab sofort können Sie alle Bohrungen bis zu 32 mm Durchmesser in asbesthaltigen Böden selbst durchführen.

- Ohne Gefährdung Ihrer Mitarbeiter
- Ohne Kontaminierung des Arbeitsplatzes und angrenzender Räumlichkeiten
- Ohne Beeinträchtigung der laufenden Fertigung



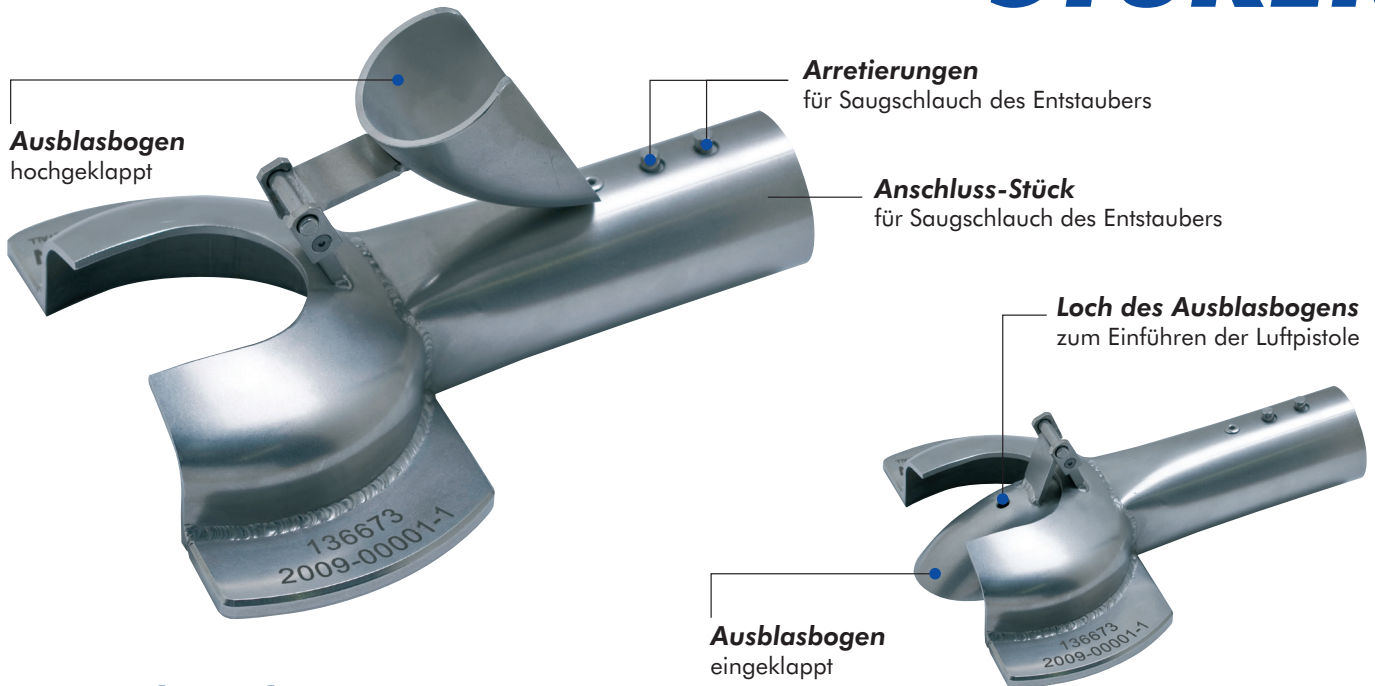
STÜKEN-Absaugvorrichtung



Praktischer Transportkoffer



Transportsicher verpackt



## Betriebsanleitung

**Für das Trockenbohren in asbesthaltigem Estrich benötigen Sie folgende Arbeitsmittel gemäß dem geprüften Verfahren BT 23 (DGUV):**

- Bohrhämmer, inklusive der benötigten Bohrer bis max. 32 mm
- Zur Absaugung ist ein wie in der TRGS 519 Nr. 8.2 beschriebener Entstauber mit H Filter, einer Volumenstromüberwachung und einem Volumenstrom von min. 200 m<sup>3</sup>/h erforderlich. Unsere Absaugvorrichtung hat einen Rohranschluss Ø 50 mm (z.B. passend für Ruwac Entstauber).
- STÜKEN-Absaugvorrichtung mit Ausblasbogen, Kennzeichnung 136673
- Luftpistole mit Rohrverlängerung (zum Reinigen des Bohrlochs)
- Atemschutzmaske mit mindestens P2-Filter
- Absperrmaterial und Schilder zur Sicherung gegen unbefugten Zutritt
- 10l-Eimer mit 5l entspanntem Wasser (1 ml Spülmittel auf 5 Liter Wasser)

### Bohren, Saugen, Reinigen – die Arbeitsschritte im Überblick:

1. Entstauber einschalten, Verschlusskappe vom Saugschlauch des Entstaubers entfernen.
2. STÜKEN-Absaugvorrichtung anschließen und über der Bohrposition zentrieren.
3. Bis zur gewünschten Tiefe bohren.
4. Benutzten Bohrer nach Gebrauch sofort ins vorbereitete Wasserbad legen.
5. Ausblasbogen in die STÜKEN-Absaugvorrichtung einklappen.
6. Rohrverlängerung der Luftpistole durch das Loch des Ausblasbogens in die Bohrung einführen und Bohrloch mit max. 4 bar Druckluft ausblasen.
7. STÜKEN-Absaugvorrichtung vom Entstauber trennen und sofort ins vorbereitete Wasserbad legen.
8. Verschlusskappe auf den Saugschlauch des Entstaubers stecken.
9. Entstauber ausschalten.
10. Abschließend Bodenoberfläche mit einem angefeuchteten Tuch abwischen und gemäß TRGS 519 entsorgen. Alle benutzten Teile im Wasserbad gründlich abspülen und mit sauberem Tuch trocknen.



Bohren mit handelsüblichem Bohrhämmer



Ausblasen des Bohrlochs mittels Luftpistole mit Rohrverlängerung



Das Ergebnis: Staubfreie Herstellung von Bohrungen bis 32 mm

**Bitte beachten Sie, dass die Arbeiten mindestens mit einer weisungsbefugten sachkundigen Person als Aufsichtführender vor Ort durchgeführt werden müssen.**

**Hubert Stüken GmbH & Co. KG**

Alte Todenmanner Straße 42 · 31737 Rinteln · Deutschland

Tel. +49 5751 702 0 · Fax +49 5751 702 188 · info@stueken.de · www.stueken.de

Arbeiten mit Asbest

